

Forschungsprojekte Antragsrichtlinien

A. Allgemeine Hinweise zur Antragstellung

1. Antragstellung

Bitte nutzen Sie zur Erstellung Ihres Antrags das **Online-Portal der José Carreras Leukämie-Stiftung**.

Nach der Anmeldung werden Sie Schritt für Schritt durch das Portal geführt.

Sie haben die Möglichkeit mit Ihren Login-Daten in mehreren Schritten Ihren Antrag zu bearbeiten. Als Zwischenschritt können Sie Ihren Antrag zur Ansicht herunterladen. Jegliche Bearbeitung des Antragsdokuments hat im Online-Portal zu erfolgen. Nach Fertigstellung senden Sie Ihren Antrag über den Versand-Button an die José Carreras Leukämie-Stiftung. Zusätzlich können Sie für Ihre Unterlagen ein Dokument im PDF-Format herunterladen.

2. Antragsfrist

Forschungsprojekte können jedes Jahr bis 31.10. eingereicht werden. Das Online-Portal wird am 31.10. eines jeden Jahres um 23:59 Uhr geschlossen.

3. Sprache

Anträge können grundsätzlich in Deutsch oder Englisch bei der José Carreras Leukämie-Stiftung eingereicht werden.

Zwingend in deutscher Sprache sind bitte die beantragten Mittel sowie die allgemeinverständliche Zusammenfassung darzustellen.

4. Umfang

Bitte formulieren Sie den Antrag so knapp als möglich und so umfangreich wie nötig. Die Antragspunkte 1 bis inkl. 13, also der Antrag ohne Anlagen, dürfen als **PDF-Ausdruck maximal 20 Seiten** umfassen bzw. müssen den **Vorgaben des José Carreras Projektportals** entsprechen. Bitte beachten Sie, auch bei mehreren Antragstellern darf die maximale Seitenzahl nicht überschritten werden.

5. Hinweise

Anträge, die nicht den Antragsrichtlinien entsprechen, z.B. umfangreichere Anträge oder unvollständige Anträge, werden nicht in das Begutachtungsverfahren aufgenommen.

Anträge, die parallel bei einer anderen Förderinstitution eingereicht wurden, sind von der Förderung ausgeschlossen.

B. Aufbau Projektantrag

1. Antrag auf Projektförderung

Bitte machen Sie folgende Angaben

- Erstantrag Erwachsene
- Erstantrag Pädiatrie
- Antrag auf Fortsetzung einer bestehenden Förderung, Erwachsene; gegebenenfalls Förderkennzeichen nennen.
- Antrag auf Fortsetzung einer bestehenden Förderung, Pädiatrie; gegebenenfalls Förderkennzeichen nennen.
- Antrag auf Förderung eines psycho-sozialen Forschungsprojekts
- Antrag auf Förderung eines sonstigen Themas
- Antrag auf Förderung einer Strukturmaßnahme

2. Allgemeine Angaben

2.1. Antrag stellende Institution

- Institution, Abkürzung
- Klinik
- Abteilung
- Straße Nr.
- Postleitzahl Ort
- Land

Aufgrund rechtlicher Vorschriften sind nur deutsche gemeinnützige Institutionen förderfähig.

2.2. Antragsteller - Hauptantragsteller und Mit Antragsteller

Bitte machen Sie folgende Angaben zu jedem Antragsteller

Pflichtfelder

- Name
- Vorname
- Titel
- Position
- Adresse dienstlich
- Telefon dienstlich
- Fax dienstlich
- E-Mail dienstlich

Freiwillige Angaben

- Geburtsdatum
- Staatsangehörigkeit

Bei mehreren Antragstellern ist ein Hauptansprechpartner und Projektleiter zu benennen. Der Hauptansprechpartner übernimmt im Fall der Förderung die gesamte Kommunikation mit der José Carreras Leukämie-Stiftung. Zudem liegt die wissenschaftliche und die finanzielle Projektabwicklung in der Verantwortung des Hauptansprechpartners.

Das Benennen von zwei gleichberechtigten Co-Antragstellern wird nicht anerkannt.

Die eigene Stelle kann nicht beantragt werden.

2.3. Thema

Bitte formulieren Sie kurz und präzise die Bezeichnung des geplanten Projekts.

2.4. Kennwort

Bitte machen Sie folgende Angaben

- AML
- ALL
- CML
- CLL
- Schwerpunkt Erwachsene
- Schwerpunkt Kinder
- T-Cells
- Andere/Welche?

2.5. Gesamtdauer des Projekts

2.6. Beantragter Förderzeitraum

Der Förderzeitraum ist bei einer Erstförderung auf maximal 36 Monate begrenzt. Die Gesamtdauer der Förderung eines Projekts liegt bei maximal 60 Monaten. Damit kann die Förderung eines Folgeantrags abhängig von der Dauer der Erstförderung in der Regel für maximal zwei oder drei Jahre beantragt werden.

2.7. Gewünschter Beginn der Förderung

Aufgrund der Review-Prozesse sowie der Abstimmung des Fördervertrages ist der Beginn der Förderung in der Regel nicht vor Juli/August des Folgejahres möglich.

3. Zusammenfassung des Projektes

Wissenschaftliche Zusammenfassung, Zielgruppe: Wissenschaftliche Gutachter

4. Aktueller Stand der Forschung (max. 6.000 Zeichen)

Inklusive der maßgeblichen Publikationen zum Themenkomplex (max. 10 Publikationen).

5. Eigene Vorarbeiten zu dem beantragten Projekt (max. 10.000 Zeichen)

Bitte fügen Sie maximal Ihre 5 neuesten themenrelevanten Publikationen nach Erscheinungsdatum aufsteigend sortiert an.

6. Ziele und bearbeitete Fragestellung (max. 3.000 Zeichen)

7. Methodik und Arbeitsprogramm (max. 12.500 Zeichen)

8. Kostenkalkulation: Kosten des Vorhabens und beantragte Mittel

8.1. Beantragte Mittel

8.1.1. Personalmittel

Bitte geben Sie die Tarifgruppe inkl. Stufen in Euro an. Die Höhe der Personalmittel orientiert sich an den aktuellen Sätzen der DFG. Sofern bereits eine konkrete Person für die beantragte Stelle vorgesehen ist, kann der vorgesehene Tarif-Satz hiervon abweichen. Bewilligt werden ggf. feste, für die Dauer der Förderung unveränderliche Euro-Werte.

8.1.2. Verbrauchsmaterial

Die einzusetzenden Verbrauchsmittel sind darzustellen.

Nicht förderfähig sind

- Grundausrüstung
- Kosten für Büromaterial und für Anzeigen

- Allgemeine Verwaltungskosten, „Overheadkosten“
- Publikationskosten
- Kosten für Kongressbesuche sind von der Förderung ausgeschlossen.

8.1.3. Tierkosten

8.1.4. Investitionsmittel

Die maximale Fördersumme beträgt 50 % der tatsächlichen Kosten; bitte fügen Sie für jedes beantragte Produkt einen Kostenvoranschlag bei. Außerdem ist eine detaillierte Kostenübernahmeerklärung für den 2ten Hälfteanteil beizufügen.

8.1.5. Weitere Kosten

8.1.6. Gesamtbetrag der beantragten Mittel

8.2. Zusatzkosten des Vorhabens

Falls die Gesamtkosten des Vorhabens über den beantragten Mittel liegen, bitte die weiteren Kosten und gegebenenfalls die Bestätigung der Kostenübernahme durch Institutionen oder Drittmittelgeber aufführen.

8.2.1. Personalmittel

8.2.2. Verbrauchsmaterial

8.2.3. Tierkosten

8.2.4. Investitionsmittel

Bitte beachten Sie Punkt 8.1.4.

8.2.5. Sonstige Kosten

8.2.6. Gesamtbetrag des Vorhabens

9. Voraussetzungen für die Durchführung des Vorhabens

9.1. Apparative Ausstattung

9.2. Zusammensetzung der Arbeitsgruppe

9.3. Laufende Drittmittel

Tabelle mit jeweils Titel des geförderten Projekts, Laufzeit, Fördersumme und Förderinstitution.

9.4. Projektbezogene Kooperationen mit anderen Abteilungen/Institutionen

Von jedem Kooperationspartner ist als Anlage ein Bestätigungsschreiben beizufügen (sh.14.2.).

9.5. Für das Projekt Patent(e)

Bitte führen Sie tabellarisch alle projektrelevanten angemeldeten und/oder eingetragenen Patente aller Antragsteller auf und stellen dar, in welchem Zusammenhang das Patent/die Patente mit dem Projekt steht/stehen.

10. Erklärung zu Erfindungen und Patenten sowie zu Verwertungen

Die Erklärung zu Erfindungen und Patenten ist nur notwendig, wenn projektrelevante Patente aufgeführt sind.

- 10.1. Das/die oben genannte Patent(e) steht/stehen der Antrag stellenden Institution zu.
- 10.2. Der/die Antragsteller ist/sind befugt, das/die oben genannte Patent(e) für Forschungszwecke zu nutzen.
- 10.3. Bei der hier beantragten Forschungsarbeit handelt es sich nicht um die Weiterentwicklung ("Veredelung") des/der oben genannten Patents(e).
- 10.4. Ich erkläre mich/wir erklären uns im Fall einer Förderung mit den geltenden vertraglichen Regelung zu Ergebnissen, Verwertung und Erlösverteilung einverstanden.

11. Datenschutz

„Ich/wir erkenne(n) die Datenschutzerklärung der José Carreras Leukämie-Stiftung an.“

12. Weitere Erklärungen zur Antragstellung

„Ein Antrag auf Finanzierung dieses Vorhabens wurde bei keiner anderen Stelle eingereicht. Sollte(n) ich/wir einen solchen Antrag stellen, werde(n) ich/wir die Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung unverzüglich benachrichtigen. Die Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung ist unabhängig davon berechtigt, bei anderen Fördereinrichtungen anzufragen, ob bereits Förderanträge mit ähnlicher oder gleicher Themenstellung vorgelegt wurden.“

„Ich versichere/wir versichern hiermit, dass alle Angaben zu eigenen und fremden Vorarbeiten, zum Arbeitsprogramm, zu Kooperationen, zu laufenden Drittmitteln und zu allen anderen für das Vorhaben und dessen Begutachtung wesentlichen Tatsachen korrekt und nach bestem Wissen und Gewissen gemacht wurden.“

13. Unterschriften

Ein Scan des von allen Antragstellern und/oder Antragstellerinnen unterzeichneten Unterschriftenblatt ist dem Antrag beizufügen.

Das Unterschriftenblatt habe ich/haben wir als Anhang zu diesem Antrag hochgeladen.

https://carreras-stiftung.de/app/uploads/2023/10/DJCLS_Unterschriftenblatt_Forschung_Struktur.docx

14. Anlagen

14.1. Lebensläufe aller Antragsteller mit Publikationsliste

Nur Originalarbeiten, bitte eigenen Namen hervorheben. Bitte fügen Sie maximal 30 weitere Publikationen, die nicht in Zif. 1.2 bereits aufgeführt sind, aufsteigend sortiert nach Impact Factor, Relevanz und Erscheinungsdatum an.

Aus Zif. 2.2. des Plattformantrags

14.2. Bestätigung der Kooperationen

Bitte fügen Sie von jedem genannten Kooperationspartner eine Kooperationsbestätigung bei (sh. 10.3.).

14.3. Unterstützungsschreiben des Vorgesetzten des / der Antragsteller

Entfällt bei Leitern von Einrichtungen.

14.4. Gegebenenfalls Ethikvotum, Tierversuchsgenehmigung und Genehmigung zur Durchführung von gentechnischen Experimenten

Kosten für die entsprechenden Bescheide sind grundsätzlich nicht förderfähig.

14.5. Allgemein verständliche Zusammenfassung

Bitte stellen Sie die geplanten Forschungsarbeiten in leicht verständlicher Sprache dar. Besonders ist die Frage zu adressieren, wie die Ergebnisse den Patienten helfen sollen.

Die allgemeinverständliche Zusammenfassung wird in deutscher Sprache erbeten. Zielgruppe: Nicht-Mediziner wie z.B. Spender, Interessierte.

Die Zusammenfassung soll 1.200 Zeichen (inkl. Leerzeichen) nicht überschreiten und ist als Word oder PDF-Dokument hochzuladen.

14.6. Bestätigung der Verwaltung über die Rechtsform der Institution

Die Bestätigung kann in Form eines Freistellungsbescheids des Finanzamts oder eines Auszugs aus dem Hochschulgesetz vorgelegt werden (Anm.: Förderfähig sind nur gemeinnützige Institutionen).